

Ein Tonnenpferd für Christian

Trainingsgerät. Ein „Tonnenpferd“ zum Voltigiertraining wurde von Lukas Ebner am Werkschulheim Felbertal für einen Behinderten gefertigt.

EBENAU, PLAINFELD. Große Freude herrschte vor wenigen Tagen beim 27-jährigen Plainfelder Christian Rinnerthaler. Christian kann nun endlich für sein Lieblingshobby, das Voltigieren, kostengünstig trainieren.

Lukas Ebner, Schüler der 8. Klasse des Werkschulheims Felbertal, hat in rund 60-stündiger Arbeit ein „Tonnenpferd“ für den jungen Pferdesportbegeisterten gebaut.

Vater Franz Rinnerthaler erklärte bei der Übergabe: „Für Christian ist es sehr schwierig am echten Pferd entsprechende Trainings- und Therapieeinheiten zu absolvieren, denn Reitvereine verlangen auf Grund seiner körperlichen Beeinträchtigung bei den Übungen einen speziellen Trainer oder Physiotherapeuten. Und dies kostet natürlich einiges an



Geld. Mit dieser großartigen Unterstützung kann jetzt unser Sohn zu Hause, so oft er will, trainieren.“

Ein weiterer Vorteil: Das Tonnenpferd kann an Christians Arbeitsstätte, dem Matthi-

ashof in Fuschl, im Bedarfsfall auch von anderen Behinderten für Therapiezwecke verwendet werden. Tischlereitechnik-Schüler Lukas Ebner: „Wenn ich sehe, welche Freude Christian mit diesem Tonnenpferd

Die Freude über das neue Trainingsgerät war bei Christian Rinnerthaler aus Plainfeld riesengroß. Jetzt kann er auch zu Hause Voltigierübungen machen. Links im Bild Tischlereitechnik-Lehrer Hans Klieber, rechts Schüler Lukas Ebner, der das Tonnenpferd am Werkschulheim Felbertal gefertigt hat.

Bild: Werkschulheim

hat, bekommt dieses Werkstück für mich gleich einen noch höheren Stellenwert. Dadurch habe ich auch erkannt, mit welchen einfachen Mitteln man Menschen glücklich machen kann.“